



WaldAargau

Verband der Waldeigentümer

Informationsbulletin 01/2023

Muri, März 2023

«2023 wird ein Übergangsjahr!»



Liebe Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer

wie heisst es so schön: «Nichts ist beständiger als der Wandel!» Dies gilt auch für unseren Verband, besonders in diesem Jahr. Mit dem Wechsel des langjährigen Geschäftsführers und unserer treuen Sachbearbeiterin wird es eine Herausforderung, das Tagesgeschäft und die laufenden Projekte zu bewältigen. Wir werden alles daransetzen, unsere Dienstleistungen in gewohnter Qualität und Quantität zu erbringen. Sollte es zwischendurch einmal «holpern», ersuchen wir sie um etwas Geduld. Vielen Dank für ihr Verständnis und

bäumige Grüsse

WaldAargau

Vreni Friker
Präsidentin

Holzförderung im Aargauer Waldgesetz verankern!

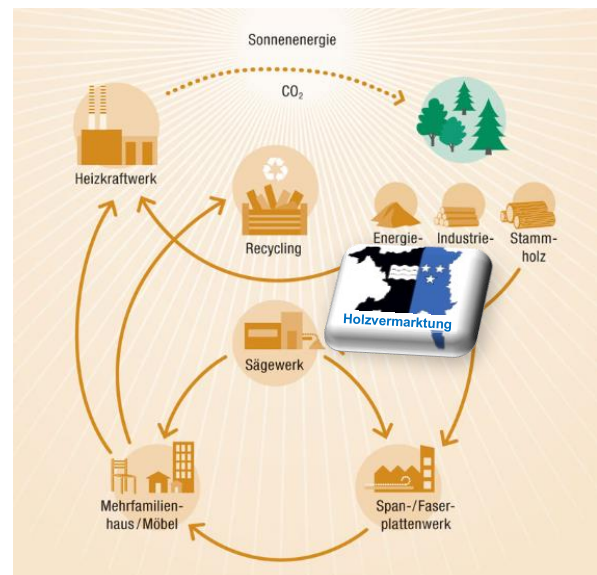
Das geltende Aargauer Waldgesetz wird einer Änderung unterzogen. Auslöser der Teilrevision ist die Schutzwaldpflege. Die aktuelle Revision wird zum Anlass genommen, noch weitere Anpassungen vorzunehmen.

Die vorberatende Kommission des Grossen Rates beantragt dem Regierungsrat, einen neuen Artikel zur Holzförderung bei kantonalen Bauprojekten ins Waldgesetz aufzunehmen. Der Regierungsrat lehnt dies ab. Dies ist aus unserer Sicht unverständlich. Bund und andere Kantone (BE, FR, LU, SG) haben es bereits vorgelebt. Und

was besonders störend ist: Der Regierungsrat selber verfolgt in seiner Strategie umweltAargau dasselbe Ziel, Zitat: «Der Kanton tritt selbst verschiedentlich als Bauherr auf ... In dieser Eigenschaft soll er im Sinne einer Vorbildfunktion, wo es ökonomisch und ökologisch sinnvoll und technisch machbar ist, den nachwachsenden Rohstoff Holz und Recycling-Produkte einsetzen». In der aktuellen Waldgesetzrevision will der Regierungsrat nun plötzlich nichts mehr davon wissen. Wir nehmen ihn beim Wort und erwarten Taten statt Worte. Wer A sagt, muss auch B sagen! Der Grosse Rat hat es am 14. März in der Hand, zur vorliegenden Änderung des Waldgesetzes Gegensteuer zu geben: Für mehr Wald und Holz im Aargau.

Holzvermarktung Aargau – wohin gehst du?

Im Auftrag der Waldholz Aargau GmbH und der AARGO-HOLZ AG wird das Projekt «Zukunft Holzvermarktung Aargau» trotz Wechsel des Geschäftsführers weiterbearbeitet. WaldAargau stellt zurzeit Entscheidungsgrundlagen für eine künftige, gesamtkantonale Vermarktungsorganisation zusammen.



Grafik: Holz im Kreislauf, BAFU

3'000 Fm Wertholzstämmen liegen auf sieben Plätzen bereit

Die Wertholzsubmission März 2023 läuft bereits wieder auf Hochtouren. Die Wertholzlieferanten haben über 3'000 Kubikmeter Wertholz auf sieben Plätzen angeboten. Die Holzlisten sind den interessierten Kundinnen und Kunden bereits

zugestellt worden. Die Angebotsliste finden Sie auf der Homepage von [WaldAargau](#). Sie haben noch bis am 19.03.2023 Zeit eine Offerte einzureichen.

Über die Ergebnisse der Märzsubmission werden wir Sie an dieser Stelle informieren

Gemeinwirtschaftliche Leistungen werden zunehmend vermarktet

WaldAargau erarbeitete 2019 mit vier Pilotbetrieben einen Katalog, um die gemeinwirtschaftlichen Leistungen des Waldes besser vermarkten zu können. Corona bedingt konnte seine Einführung in den vier Forstkreisen erst 2022 abgeschlossen werden. Doch bereits schlugen sich erste Erfolge in den forstlichen Betriebsrechnungen (ForstBAR) nieder. Das ist erfreulich!

Felix Moor folgt auf Theo Kern

Der Vorstand hat Felix Moor zum neuen Geschäftsführer von WaldAargau ernannt. In dieser Funktion trägt er die Verantwortung für die Geschäftsstelle. Er tritt seine Stelle am 1. Juni 2023 an.



Felix Moor (34) ist Forstingenieur FH. Nach seiner Zweitlehre als Forstwart im Forstbetrieb Region Kaiserstuhl und dem Studium an der Fachhochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften HAFL in Zollikofen, begann er seine Berufstätigkeit als freierwerbender

Forstingenieur und stellvertretender Förster im Forstrevier Glattfelden-Weiach. Danach arbeitete er als Projektleiter bei SILVA forstliche Planungen GmbH in Endingen. Seit 2020 arbeitet er bei der Emmentaler Wald und Holz GmbH in Lützelflüh, leitet dort das Forstrevier Voralpen und vertritt den Betriebsleiter. Er ist mit forstlichen Fragestellungen vertraut und bringt praktische Erfahrung im Umgang mit Waldeigentümern mit. Zudem ist er aktiver Jäger. Moor ist verheiratet und lebt mit seiner Familie in Glattfelden.

Theo Kern verlässt WaldAargau Ende März 2023. Bis zum Stellenantritt von Felix Moor wird die Geschäftsstelle durch Alain Morier in einem befristeten Freiwilligeneinsatz geleitet.

Patricia Küng verlässt WaldAargau



Patricia Küng möchte sich beruflich verändern und hat jetzt die Chance dazu erhalten. Sie wird die Geschäftsstelle Ende Mai 2023 nach rund 10 Jahren verlassen. Sie sagt dazu: «Ich blicke auf eine spannende und lehrreiche Zeit zurück. Für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit bedanke ich mich ganz herzlich.» Der Vorstand bedauert den Entschluss, kann ihn aber nachvollziehen und wünscht ihr für die Zukunft privat und beruflich alles Gute. Er wird das weitere Vorgehen an seiner Sitzung vom 15. März beschliessen. Patricia wird an der Mitgliederversammlung von WaldAargau am 14. Juni 2023 gebührend verabschiedet. Liebe Patricia, schon jetzt ganz herzlichen Dank für deinen engagierten Einsatz!

Aus dem Vorstand

Der Vorstand hat an der Sitzung vom 15.02.2023 folgende Geschäfte behandelt:

- Strategie-, Legislaturplanung 2023-2026
- Zielerreichung 2022, Jahresziele 2023
- Schlussbericht «100 Jahre WaldAargau»
- Provisorischer Rechnungsabschluss 2022
- Nachfolge Geschäftsführer und Organisation Geschäftsstelle
- Aargauische Landwirtschaftsausstellung ALA23
- Zukunft Holzvermarktung Aargau
- Waldmobil
- Revision Aargauer Waldgesetz

Termine

- 15.03.2023, Mitgliederversammlung Pro Holz Aargau, Werkhof Würenlos
- 17.03.2023, Mitgliederversammlung Waldholz Aargau GmbH, Muri
- 11.05.2023, GV Aarg. Försterverband
- 13.06.2023, GV Raurica AG
- 14.06.2023, Mitgliederversammlung WaldAargau, Mandach
- 23.06.2023, Mitgliederversammlung WaldSchweiz
- 28.06.2023, GV Fagus Suisse SA
- 30.08. – 3.09.2023, ALA23, Lenzburg